

PROTOKOLL

zur Sitzung des Landesschulbeirates vom 21. September 2022

Ort:	Ellen-Key-Schule, Aula
Beginn:	17:30 Uhr
Ende:	20:35 Uhr
Teilnehmer:	siehe Anwesenheitsliste

TOP 1:

Begrüßung, Feststellung der Tagesordnung/Aktuelles, Protokoll

Frau Vogt-Schwarze begrüßt das Gremium, Frau von Bernuth und Herrn Duveneck. Neuer TOP 3 Anfragen. Ansonsten wird nach der Tagesordnung verfahren. Das Protokoll Juni wird angenommen.

TOP 2:

Aktuelle Informationen aus der SenBJF (Thomas Duveneck, II AbtL)

Herr Duveneck begrüßt das Gremium. Es gibt ein leicht ansteigendes Infektionsgeschehen an den Schulen. Aus der Ukraine sind derzeit ca. 6.400 Schülerinnen und Schüler im Berliner Schulsystem. Die Änderung des Bundesinfektionsschutzgesetzes bewirkt, dass im Bedarfsfall eine Testpflicht an Schulen durch die Länder angeordnet werden kann. Unter bestimmten Voraussetzungen kann auch eine Maskenpflicht an Schulen für das Personal und die Schülerinnen und Schüler ab Jahrgangsstufe 5 angeordnet werden. Zum Beispiel, wenn der Präsenzunterricht anderweitig nicht aufrechterhalten werden kann. Dies gilt ab 01. Oktober 2022 und endet am 07.04.2023.

Beantwortung von Fragen:

- Zunahme von unbegleiteten, minderjährigen Jugendlichen. Darunter auch schulpflichtige Jugendliche. Es gibt Wartelisten in den Regionen, auch für die beruflichen Schulen. Für diese Jugendlichen gibt es pädagogische Angebote „Fit für die Schule“.
- Digitale Tools die durch die Senatsverwaltung angeschafft werden sind datensicher. Tools die auf Wunsch der Schulen verfügbar gemacht werden sollen, laufen über Lernraum Berlin. Dies erfolgt in Eigenverantwortung der Schulen. Es wird eine Liste geben von Software, die gemäß Datenschutz, Methodik, Pädagogik und Didaktik seitens der Senatsverwaltung empfohlen und auch angeschafft wird.
- Im Schulbereich gibt es keine Bestrebungen Stechuhren an Schulen einzuführen.
- Es wird keine zentrale Maskenpflicht an allen Schulen geben. Die Gesundheitsämter werden, in Abstimmung mit der zuständigen Schulaufsicht, im Einzelfall an einzelnen Schulen diese Entscheidung treffen.

TOP 3:

Anfragen des Landesschulbeirates an die SenBJF

Die Antworten zu den aktuellen Fragen 17-22 und 23-22 liegen als *Anlage 1* bei.

TOP 4:

Berichte aus der KMK

Das Hamburger Abkommen wurde durch neue Regelungen ersetzt. Ein Teil diese Regelungen dazu war z. Bsp. die Ferienregelung. In diesen gemeinsamen Beschlüssen gab es ganz wesentliche Arbeitsaufträge. Zum einen die Arbeit an Grundschulen auf neue Fundamente zu stellen. Hinsichtlich der Vergleichbarkeit wird daran gearbeitet. Etwas Ähnliches gibt es für die Sekundarstufe I und das Abitur.

Die Rahmenvereinbarung über die Abiturprüfung und die gymnasiale Oberstufe soll vereinheitlicht werden. U.a. die Anzahl der Kurse die Schülerinnen und Schüler belegen und die sie einbringen müssen, soll vereinheitlicht werden.

Empfehlungen der Ständigen Wissenschaftlichen Kommission der KMK zur digitalen Bildung sind vorgestellt worden. Der Vorsitzende dieser Kommission ist Prof. Köller.

Ende des Jahres wird ein weiteres Gutachten zur Arbeit in der Primarstufe erscheinen. Ebenfalls wird es ein Gutachten zum Thema Lehrkräfteversorgung und Umgang mit Lehrkräftemangel geben.

Frau Busse ist im Präsidium der KMK, da Berlin im kommenden Jahr die Präsidentschaft in der KMK inne hat. Die Präsidentin kann ein Schwerpunktthema vorgeben, mit dem Ziel, dass es hierzu Positionen seitens der KMK geben wird.

Herr Sloty leitet in der Zeit der Präsidentschaft die Amtschefkonferenz der KMK.

Inklusive Schulentwicklung spielt innerhalb der KMK eine große Rolle. Die Empfehlung zur sonderpädagogischen Förderung sind vor kurzem überarbeitet worden.

TOP 5:

Aktuelle Berichte der Schülerinnen und Schüler

Der Personalmangel und auch die Energiekrise (kältere Klassenzimmer) wirkt sich auch auf Schule aus.

An dieser Stelle gibt es eine Schilderung eines Elternteils zu seinem Einzelfall bezüglich Gremienwahl in seinem Bezirk.

Durch lange Anfahrtswege zum Schwimmunterricht fallen Teile des Unterrichts aus.

TOP 6:

Abstimmung Geschäftsordnung

Da erneut nicht die erforderliche Anzahl an stimmberechtigten Mitgliedern anwesend ist, wird vorgeschlagen diese Abstimmung auf die Januarsitzung zu vertagen. Da eine neue Wahlperiode beginnt, muss das Gremium eh darüber abstimmen. Das Verfahren einer absoluten Mehrheit wird erläutert.

Das Gremium beschließt einstimmig die Abstimmung auf die Januarsitzung zu vertagen.

TOP 7:

Anträge

Herr Reinecke stellt seinen Antrag zum Thema Willkommensklassen vor.
Mit 2 Enthaltungen wird dieser Beschluss angenommen.

Herr Reinecke stellt seinen zweiten Antrag zum Thema Schulinspektion vor. Das Gremium diskutiert intensiv darüber. Es gibt einen Änderungsantrag zur Erweiterung des Antrages um den Satz: *Parallel fordert der Landesschulbeirat eine Überarbeitung der Schulinspektion unter Einbeziehung des Gremiums.*

Dieser soll als zweiter Absatz eingefügt werden. Mit 1 Gegenstimme, 4 Enthaltungen und 17 Ja-Stimmen wird der Änderungsantrag angenommen.

Der geänderte Antrag wird mit 3 Enthaltungen, 4 Gegenstimmen und 17 Ja-Stimmen angenommen.

TOP 8:

Vorstellung Entwurf AV Veranstaltungen, Frau Brokate und Frau Schlachheid (beide SenBJF)

Frau Brokate und Frau Schlachheid stellen die Änderungen der Verordnung vor. Es folgt eine Diskussion zum Entwurf, in der Fragen beantwortet und Standpunkte ausgetauscht werden. Seitens des Gremiums wird es eine Stellungnahme geben. Die Mitglieder werden gebeten hierzu ihre Anmerkungen schriftlich einzureichen.

TOP 9:

Vorstellung Entwurf Schuldaten-VO und Digitale Lehr- und Lernmittel-VO, Frau Schöbel (SenBJF)

Frau Schöbel stellt sich kurz vor und erläutert, warum beide Verordnungen zusammen vorgestellt werden. Bei den Verordnungen handelt es sich im Wesentlichen um datenschutzrechtliche Regelungen, die die Grenzen des rechtlich zulässigen bestimmen. Nicht geregelt werden Verfahrensfragen im Zusammenhang mit der Schuldigitalisierung. Es folgte eine kurze Vorstellung der Verordnungen.

Aufgrund technischer Probleme im Sitzungsraum beschließt das Gremium, zu diesem Thema eine Fachsitzung einzuberufen. Im Vorfeld können bereits Fragen über die Geschäftsstelle eingereicht werden.

TOP 10:

Verschiedenes

Die geplante Fachsitzung am 12. Oktober 2022 zum Thema Elternvertretung an beruflichen Schulen wird verschoben. Frau Vogt-Schwarze dankt ebenfalls allen und schließt die Sitzung.

Isabella Vogt-Schwarze
(Vorstand)

Andrea Schreiber
(Protokollantin)